

Ohne Nebenwirkungen aus dem Stimmungstief

07.07.2016, 12:22 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *NeuroLab Vital GmbH*



NeuroLab Vital "GuteLaune"

„GuteLaune“: Aminosäuren wirken als natürliches Antidepressivum

Normalerweise zaubert uns die Sonne ein Lächeln ins Gesicht. Doch Menschen mit einer depressiven Verstimmung können diese Wohltat nicht empfinden. Sie sind in Schwermut gefangen, aus der sie sich meist nicht selbst befreien können. Eine Hilfe sind chemische Antidepressiva – doch sie haben oft beachtliche Nebenwirkungen. Als natürliche, nebenwirkungsfreie Alternative bietet sich GuteLaune an: Die Nährstoffformel liefert Aminosäuren, aus denen das Gehirn stimmungsaufhellende Botenstoffe herstellt.

Augsburg, Juli 2016. Sie haben sich in den letzten Jahren zur Volkskrankheit entwickelt: Fast jeder fünfte Deutsche erkrankt einmal in seinem Leben an einer Depression. Die Betroffenen sind niedergeschlagen, empfinden keine Freude und können sich zu nichts aufraffen. Häufig leiden sie auch unter Unruhe, Konzentrationsproblemen oder Schlafstörungen.

Nebenwirkungen: Gewichtszunahme und Kopfschmerzen

Zu den Ursachen für Depressionen zählen Überforderung und Dauerstress. Oft fehlen Auszeiten, in denen Körper und Seele sich regenerieren können. „Der Stoffwechsel produziert ständig Stresshormone. Dafür sinkt der Spiegel an entspannenden Botenstoffen ab. Bei anhaltendem Stress entwickelt sich ein Defizit an Serotonin, dem ‚Glückshormon‘“, erklärt Priv.-Doz. Dr. med. Wilfried P. Bieger, Stressmediziner aus München. „Dann nehmen schlechte Laune, Stimmungsschwankungen und Ängste zu.“ Verschreibungspflichtige Psychopharmaka helfen, indem sie das Botenstoff-Ungleichgewicht regulieren. „So verbessern die häufig verwendeten Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmer (SSRI) die Verfügbarkeit von Serotonin“, beschreibt der Arzt. „Auf der anderen Seite können Antidepressiva jedoch gravierende Nebenwirkungen haben.“ Bei manchen Patienten kommt es zu einer massiven Gewichtszunahme; das Risiko von Herz-Kreislauf-Komplikationen steigt um bis zu 50 Prozent. Andere Folgen sind Mundtrockenheit, Übelkeit oder Kopfschmerzen. Mitunter rufen die Wirkstoffe sogar Ängste oder Verwirrtheit hervor. „Und schließlich zeigt die Erfahrung, dass Antidepressiva bei mindestens 30 Prozent der Depressionen nicht wirksam sind“, fügt Dr. Bieger hinzu.

Warum wir Lust auf Schokolade haben

Doch es gibt eine natürliche Alternative: So mancher Betroffene greift in depressiven Phasen unbewusst zu Schokolade oder Bananen. Diese Lebensmittel sind wahre „Seelentröster“, denn sie enthalten Tryptophan, die Vorstufe des Glückshormons Serotonin. Sinnvoller ist es jedoch, solche Vitalstoffe, die zum Erhalt einer gesunden Psyche beitragen, gezielt aufzunehmen, etwa in Form des Nährstoffkonzepts GuteLaune.

Die Gehirnbotsstoffe sind aus Aminosäuren aufgebaut. Für einen ausgeglichenen Stoffwechsel – der Grundlage für Wohlfühl und gute Laune – müssen diese Bausteine in ausreichender Menge zur Verfügung stehen. Das Nährstoffpräparat GuteLaune enthält drei Aminosäuren, die für die Produktion von stimmungsaufhellenden Botenstoffen eine entscheidende Rolle spielen: neben Tryptophan auch Lysin und Tyrosin. Lysin ist bekannt dafür, dass es weniger stressanfällig macht. Tyrosin wird zur Bildung des anregend wirkenden „Motivationshormons“ Dopamin benötigt.

Die Aminosäuren werden mit Hilfe von B-Vitaminen in die Botenstoffe eingebaut. Deswegen ist in GuteLaune wie in allen NeuroLab-Vital-Rezepturen der Tri-B-Komplex ergänzt. Er liefert die Vitamine B6, B12 und Folsäure in einer Form, die der Stoffwechsel sofort und ohne Verluste verarbeiten kann. „Der Tri-B-Komplex ist in GuteLaune auf die psychischen Funktionen des Menschen abgestimmt“, erklärt Dr. Bieger. Außerdem steckt in GuteLaune ein pflanzliches Antidepressivum: die Papaya. Forscher haben nachgewiesen, dass sie ebenfalls Aminosäuren liefert, die der Körper für die Produktion von Serotonin und Dopamin benötigt. Doch das ist noch nicht alles: Man weiß auch, dass diese exotische Frucht das Enzym Monoaminoxidase (MAO) hemmt. Es ist für den Abbau von Serotonin, zum Teil auch von Dopamin verantwortlich. Die Rezeptur wird abgerundet durch Vitamin C und Nicotinamid, zwei Substanzen, die dem Körper Energie spenden.

Damit kann GuteLaune stressbedingte Veränderungen der Psyche auf natürliche Art ausgleichen – sanft und ohne Nebenwirkungen. Das hilft der Stimmung wieder auf die Sprünge und sorgt dafür, dass man den Herausforderungen des Alltags gewachsen ist.

Original NeuroLab Produkte kann man bequem im Online Shop direkt vom Hersteller beziehen.

Portrait

Die NeuroLab Vital GmbH mit Sitz in Augsburg bietet mit ihren Produkten Individuallösungen, die auf den Bedarf bei unterschiedlichen Stresssymptomen abgestimmt sind. Die Basis der NeuroLab Vital Rezepturen bilden Aminosäuren – als Vorstufen der Botenstoffe des Nervensystems (Neurotransmitter) – sowie der Tri-B-Komplex – bestehend aus Vitamin B6, B12 und Folsäure in bioaktiver Form.

Die Formulierungen werden durch Mineralstoffe, Spurenelemente und Naturstoffe sinnvoll ergänzt.